



Amtsblatt

Nummer 7

vom 31. August 2011

Inhalt:

- Nr. 49 Aufruf der deutschen Bischöfe zum Caritas-Sonntag 2011
- Nr. 50 Aufruf der deutschen Bischöfe zum Sonntag der Weltmission 2011
- Nr. 51 Dekret Ernennung Generalvikar
- Nr. 52 Dekret Vorsitz des Diözesanvermögensverwaltungsrates
- Nr. 53 Dekret Priesterrat
- Nr. 54 Gestellungsgeld für Ordensangehörige 2012
- Nr. 55 Gestellungsgeld für Ordensangehörige 2013
- Nr. 56 Krankenseelsorge
- Nr. 57 Korrektur zu Amtsblatt Bistum Görlitz, Nr. 3/2011 vom 08.04.2011, Nr. 32
- Nr. 58 Erlaubnis zur Veröffentlichung von Jubiläen von Priestern und Diakonen
- Nr. 59 Exerzitien für Priester, Diakone und Ordensleute
- Nr. 60 Exerzitien Angebote in der Begegnungs- und Familienferienstätte St. Otto auf Usedom
- Nr. 61 Priesterexerzitien im Herbst 2011
- Nr. 62 Verzeichnis der Pfarreien und sonstiger Seelsorgestellen der katholischen Kirche in Deutschland
- Nr. 63 Warnung

Nr. 49 Aufruf der deutschen Bischöfe zum Caritas-Sonntag 2011

Liebe Schwestern und Brüder im Glauben!

Am nächsten Sonntag begehen wir den Caritas-Sonntag 2011. Dabei steht das soziale Handeln unserer Kirche im Mittelpunkt. Es geht um unseren gemeinsamen Einsatz für soziale Gerechtigkeit – auch mit und für Menschen mit Behinderung, so der Schwerpunkt in diesem Jahr.

Jeder Mensch träumt von einem gesunden Leben und möglichst wenigen eigenen Schwächen. Doch kein Mensch ist perfekt. Irgendetwas findet jeder an sich nicht so, wie er es gerne hätte. Genauso geht es Menschen mit Behinderung. Sie haben Wünsche, Ziele und

Träume wie alle. Sie wünschen sich, nicht zuerst als Mensch mit einer Behinderung gesehen zu werden, sondern als eine Person wie jede andere. Es gibt aber immer noch viele Berührungspunkte zwischen Menschen mit und ohne Behinderung. Die Möglichkeiten, sich im Alltag zu begegnen, sind oft begrenzt.

Die Caritas setzt sich in diesem Jahr besonders für behinderte Menschen in unserer Gesellschaft ein. Sie haben ein Recht, das kirchliche und gesellschaftliche Leben mit zu gestalten. Da macht es keinen Unterschied, ob jemand behindert ist oder nicht. Gerade weil jeder von uns anders und einzigartig ist, sind das Zusammenleben und die Begegnungen so wertvoll. Wir Bischöfe rufen deshalb zu Solidarität mit behinderten Menschen auf und unterstützen ihr Anliegen auf selbstbestimmte Teilhabe in Kirche und Gesellschaft.

Die Kollekte des Caritas-Sonntags ist für die vielfältigen Anliegen der Caritas bestimmt. Bitte unterstützen Sie durch Ihre Gabe die Arbeit der Caritas. Schon jetzt danken wir Ihnen dafür.

Würzburg, den 21. Juni 2011
Für das Bistum Görlitz

gez.: Zomack
Diözesanadministrator

Dieser Aufruf soll am Sonntag, dem 11. September 2011 [alternativ: am 18. September 2011], auch am Vorabend, in allen Gottesdiensten verlesen werden.

Nr. 50 Aufruf der deutschen Bischöfe zum Sonntag der Weltmission 2011

Liebe Schwestern und Brüder!

„Der Glaube wird stark durch Weitergabe!“ Dieses Wort des seligen Papstes Johannes Paul II. bringt das Anliegen des Sonntags der Weltmission zum Ausdruck, den wir am 23. Oktober zusammen mit den Katholiken in aller Welt begehen. Es erinnert uns daran, dass unser eigener Glaube wächst, wenn wir das Evangelium mit anderen teilen.

Das biblische Motto des diesjährigen Weltmissionssonntags zielt in die gleiche Richtung: „Macht euch auf und bringt Frucht“ (Joh 15,16) – eine Aufforderung, die uns im mutigen Glaubenszeugnis bestärkt. Was dies in der Praxis bedeutet, lässt sich an der Situation des westafrikanischen Senegal, dem Beispielland des Missionssonntags 2011, ablesen: Die dor-

tige Kirche ist eine kleine Minderheit. Aber sie ist lebendig im Glauben und wesentlich am Aufbau der Gesellschaft beteiligt.

Die deutschen Bischöfe laden Sie, liebe Schwestern und Brüder, zum Gebet für die missionarische Aufgabe der Kirche ein. Wir bitten Sie zugleich um eine großzügige Spende für den weltweiten Dienst der Kirche. Mit Ihrer Unterstützung für Missio, das Päpstliche Missionswerk in Deutschland, bei der Kollekte am kommenden Sonntag setzen Sie ein Zeichen weltkirchlicher Solidarität. Sie helfen mit, dass der Glaube weltweit wachsen kann und reiche Frucht trägt.

Würzburg, den 21. Juni 2011

Für das Bistum Görlitz

gez.: Zomack

Diözesanadministrator

Dieser Aufruf soll am Sonntag, dem 16. Oktober 2011, in allen Gottesdiensten (auch am Vorabend) verlesen werden. Der Ertrag der Kollekte ist ausschließlich für MISSIO (Aachen und München) bestimmt.

Nr. 51 Dekret Ernennung Generalvikar

Hiermit ernenne ich Herrn Dompropst Prälat Hubertus Zomack mit Wirkung vom 28. August 2011 gemäß can. 475 CIC bis auf Widerruf zu meinem

GENERALVIKAR.

Dem Generalvikar kommt kraft seines Amtes im ganzen Bistum die ausführende Gewalt zu, die der Diözesanbischof von Rechts wegen hat, um Verwaltungsakte erlassen zu können. Für jene Akte der potestas executiva, die im Codex dem Diözesanbischof reserviert sind oder von Rechts wegen ein Spezialmandat des Bischofs erfordern, erteile ich diese hiermit meinem Generalvikar.

Da Sie bereits vereidigt sind, entfällt die im can. 471 CIC vorgeschriebene Vereidigung. Ich danke Ihnen, dass Sie sich bereiterklärt haben, mir bei der Leitung des Bistums als Generalvikar zur Seite zu stehen.

Für die Ausübung Ihres verantwortungsvollen Amtes erbitte ich Ihnen von Herzen Gottes Segen.

Görlitz, den 28. August 2011

gez.: Wolfgang Ipolt
Bischof

Nr. 52 Dekret Vorsitz des Diözesanvermögensverwaltungsrates

Hiermit beauftrage ich Herrn Generalvikar Hubertus Zomack, gemäß can. 492 § 1 CIC, mit der Führung des Vorsitzes bei den Sitzungen des Diözesanvermögensverwaltungsrates.

Görlitz, 30. August 2011

Az: 744/2011

gez.: Wolfgang Ipolt
Bischof

Nr. 53 Dekret Priesterrat

Nachdem der Priesterrat des Bistums Görlitz in der Zeit der Sedisvakanz gemäß can. 501 § 2 nicht bestanden hat, bestätige ich hierdurch den durch bischöfliche Anordnung vom 27.04.2010, Az: 79/2010, durch meinen Vorgänger Bischof Dr. Konrad Zdarsa erstmals bestätigten Priesterrat mit Wirkung vom 28. August 2011 bis zum Ende seiner Wahlperiode in seiner alten Zusammensetzung.

Görlitz, 30.08.2011

Az: 79/2010

gez.: Wolfgang Ipolt
Bischof

Nr. 54 Gestellungsgeld für Ordensangehörige 2012

Gemäß der Empfehlung der Vollversammlung des Verbandes der Diözesen Deutschlands werden die Gestellungsgelder für Ordensangehörige ab 01.01.2012 wie folgt festgesetzt:

Gestellungsgruppe I

Ordensangehörige mit Hochschulstudium oder vergleichbarer Ausbildung oder Erfahrung bei entsprechender Verwendung:

Gestellungsgeld	jährlich	54.720,00 EUR
	monatlich	4.560,00 EUR

Gestellungsgruppe II

Ordensangehörige mit Fachhochschulstudium oder vergleichbarer Ausbildung oder Erfahrung bei entsprechender Verwendung

Gestellungsgeld	jährlich	41.640,00 EUR
	monatlich	3.470,00 EUR

Gestellungsgruppe III

Ordensangehörige mit sonstiger Ausbildung oder Erfahrung bei entsprechender Verwendung

Gestellungsgeld	jährlich	31.920,00 EUR
	monatlich	2.660,00 EUR

Görlitz, den 21.07.2011

gez.: Zomack
Diözesanadministrator

Nr. 55 Gestellungsgeld für Ordensangehörige 2013

Gemäß der Empfehlung der Vollversammlung des Verbandes der Diözesen Deutschlands werden die Gestellungsgelder für Ordensangehörige ab 01.01.2013 wie folgt festgesetzt:

Gestellungsgruppe I

Ordensangehörige mit Hochschulstudium oder vergleichbarer Ausbildung oder Erfahrung bei entsprechender Verwendung:

Gestellungsgeld	jährlich	58.080,00 EUR
	monatlich	4.840,00 EUR

Gestellungsgruppe II

Ordensangehörige mit Fachhochschulstudium oder vergleichbarer Ausbildung oder Erfahrung bei entsprechender Verwendung

Gestellungsgeld	jährlich	43.800,00 EUR
	monatlich	3.650,00 EUR

Gestellungsgruppe III

Ordensangehörige mit sonstiger Ausbildung oder Erfahrung bei entsprechender Verwendung

Gestellungsgeld	jährlich	33.240,00 EUR
	monatlich	2.770,00 EUR

Görlitz, den 21.07.2011

gez.: Zomack
Diözesanadministrator

Nr. 56 Krankenhausseelsorge

Herr **Diakon Bernhard Matko** ist mit Wirkung vom 18. Juli 2011 als Mitarbeiter für die Ausübung der katholischen Seelsorge an der Lausitzer Seenland Klinikum GmbH in Hoyerswerda angestellt. Er tritt damit die Nachfolge von Schwester Magdalena Vesenmayer OF-
Man.

Nr. 57 Korrektur zu Amtsblatt Bistum Görlitz, Nr. 3/2011 vom 08.04.2011, Nr. 32

Die in dem Beschluss der Regional-KODA Nord-Ost vom 09.12.2010 veröffentlichten Werte für die Entgeltgruppe 15Ü werden durch folgende Werte ersetzt:

§ 19 Absatz 2 Anlage 12 zur DVO

Entgeltgruppe 15 Ü ab 01.08.2011

Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
4.749,75	5.264,84	5.752,83	6.078,17	6.154,08

§ 19 Absatz 2a Anlage 12 zur DVO

Entgeltgruppe 15 Ü ab 01.08.2011

Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5
4.749,75	5.264,84	5.752,83	6.078,17

Nr. 58 Erlaubnis zur Veröffentlichung von Jubiläen von Priestern und Diakonen

Auch für das Jahr 2012 ist geplant, im Amtsblatt des Bistums Görlitz die Jubiläen der Priester und Diakone zu veröffentlichen. Sollte dies von einem für sich nicht gewünscht werden, ist dies bis zum 20.09.2011 schriftlich dem Bischöflichen Ordinariat mitzuteilen.

Nr. 59 Exerziten für Priester, Diakone und Ordensleute

Mein Herz denkt an dein Wort: „Sucht mein Angesicht!“

Dein Angesicht, HERR, will ich suchen. Ps 27,8

Das wunderbare Ansehen des „höchsten, herrlichen GOTTES“ (hl. Franziskus), das uns seit unserer Taufe und Priesterweihe geschenkt ist, soll uns frohmachend und stärkend in den Exerziten wieder bewusst werden und uns befähigen, den uns anvertrauten Menschen dieses Leben schenkende Ansehen Gottes weiter zu geben.

Franz von Assisi erfährt sich im Kirchlein San Damiano vom Kreuz herab angesehen und angesprochen und auf dem Weg der Nachfolge geschickt. Dieses Kreuzbild wird uns auf dem Exerzitenweg begleiten.

Begleitung: P. Siegbert Mayer OfmCap, Ingolstadt

Zielgruppe: Priester, Diakone, Ordensleute

Termin: 13.-17. November 2011

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 10.00 Uhr

Kosten: 230,00 € (Unterkunft/Verpflegung im EZ/Du/WC inkl. Kursgebühr)

Anmeldung: bis zum 31.10.2011 an

Ort: Sudetendeutsches Priesterwerk e.V.

Haus St. Johann

Leitung: Harald Jäger

83098 Brannenburg

Weidacher Str. 9

Tel.: 08034/697

Fax: 08034/2739

E-Mail: zentrale@sud-pw.de

Internet: www.sud-pw.de

Nr. 60 Exerzitien Angebote in der Begegnungs- und Familienferien- stätte St. Otto auf Usedom

Do 3.11. - Mi 09.11.2011 Ignatianische Exerzitien

Leitung: P. Christoph Wrembek SJ

Kosten: 365,- €, Ordensangehörige 270,- €

So 20.11.- Fr 25.11.2011 Exerzitien mit verschiedenen Elementen

Leitung: P. Clemens Wagner OFM

Kosten: 275,- €, Ordensangehörige 235,- €

Anmeldung:

Sr. Agnes

Dr.-Wachsmann-Str. 29

17454 Zinnowitz

Tel.: 038377 74 218

franziskanerinnen@st-otto-heim-zinnowitz.de

Begegnungs- und Familienferienstätte „St. Otto“

Kath. Kirchengemeinde „Stella Maris“

Dr.-Wachsmann-Str. 29

17454 Zinnowitz

Tel.: 038377 74 0, Fax: 038377 74 200

www.st-otto-heim-zinnowitz.de, www.stella-maris-usedom.de

Postfach 15 04 63, 70076 Stuttgart,

www.Bibelwerk-impuls.de

zum Preis von jeweils 24,90 € zzgl. 3,50 € Porto und Verpackung.

Nr. 61 Priesterexerzitien im Herbst 2011

26. — 30. September 2011 (Beginn: 16.30 Uhr; Ende: ca. 9.00 Uhr)

Im Kreuz ist Segen, im Kreuz ist Heil

Schweigeexerzitien für Priester und Diakone

Leitung: Prof. Dr. Ludwig Mödl, München

17. — 22. Oktober 2011 (Beginn: 16.30 Uhr; Ende: ca. 9.00 Uhr)

Leben mit den Gaben Gottes Schweigeexerzitien für Priester und Diakone

Ltg: Dr. Wilfried Hagemann, Augsburg - Münster

Anmeldung über: Benediktinerabtei Weltenburg, Begegnungsstätte St. Georg
93309 Weltenburg
Tel.: 0944/204-0 oder Fax: 0944/ 204-137

Nr. 62 Verzeichnis der Pfarreien und sonstiger Seelsorgestellen der katholischen Kirche in Deutschland

Neben der postalischen Anschrift enthält das Verzeichnis den Namen der Pfarreien, die Telefon- und Faxnummer des Pfarramtes sowie die Zugehörigkeit zum Bistum.

Aufgenommen sind die Adressen der Caritasverbände sowie die der (Erz-)Bistümer und des Jurisdiktionsbereichs des katholischen Militärbischofs. Das Verzeichnis enthält auch die Militärpfarreien und die Gemeinden für die Gläubigen nichtdeutscher Muttersprache.

Bestellt werden kann das Buch und die CD-ROM bei
Versandbuchhandlung bibelwerk impuls

Nr. 63 Warnung

Über das Generalat der Redemptoristen in Rom erhielten wir eine Warnung vor einem **Fr. Sudhakar Kavoori, C.Ss.R.**, der sich als Provinzial der **Congregation of the Most Holy Redeemer, Redemptorists, India**, mit Sitz in **Secunderabad** ausgibt und Mess-Intentionen anbietet.

Das Generalat weist daraufhin, dass weder ein Ordensangehöriger dieses Namens existiert, noch eine Niederlassung der Redemptoristen in **Secunderabad**.

Zomack
Generalvikar